

1773 und 1774 zur Verbindung der Weichsel mit der Ober durch den Bromberger Kanal, dessen Länge 9624 rheinl. Ruthen beträgt, mit der Neze verbunden. Die beträchtlichsten See'n sind: der Goplosee, aus welchem die Neze tritt, der Powiedzersee, beide auf der polnischen Grenze gelegen; der Powiedzer Amtsssee, der Klekzersee, eine Reihe langer und schmaler Gewässer; die Rogowoer See'n, zwei breite Wasserbehälter; der Pturersee, von der Neze durchflossen; der Gorasee, auch Wilschkower See genannt. An der Grenze von Schlesien und Russisch-Polen liegen mehrere kleinere See'n. Südwestlich von Moschin, an der Grenze von Schlessen und der Mark liegt der Obrabruch und bei Charnikan im Regierungsbezirk Bromberg der große Kottenbruch. Der Boden liefert Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen, Buchweizen, Hirse, Rübsamen, Lorf, Tabak, Hopfen, Flachs, Hanf, Holz. Die Waldungen werden immer mehr gelichtet. Es sind in der Provinz Tuchmanufakturen, Strumpfwirkereien, Lein- und Kunstwebereien, Wagen-, Tabaks-, Sichorienfabriken, Töpfereien, Gerbereien, Pottaschfiedereien, Brennereien, Brauereien, Glashütten, Papier- und Sägmühlen. Die Vieh- und Bienenzucht ist bedeutend, die Jagd und Fischerei ergiebig. In der Provinz sind 3 Gymnasien, 1 kath. und 1 evang. Lehrerseminar, höhere Bürgerschulen und andere höhere Lehranstalten. Sie umfaßt die Regierungsbezirke Posen und Bromberg.

1. Der Regierungsbezirk Posen

besteht aus dem größten Theile des vormaligen Departements Posen und aus einem Theile des Departements Kalisch. Er grenzt gegen D. an den Rgsbz. Bromberg und an Russisch-Polen; gegen S. an die Rgsbz. Liegnitz und Breslau; gegen W. an den Rgsbz. Frankfurt und gegen N. an die Rgsbz. Bromberg und Frankfurt. Seine Größe beträgt 321,68 M., mit 779,595 Einw. Der ebene Boden ist von Waldungen und fruchtbaren Strichen, namentlich in den Kreisen Posen, Schrodda, Breschen und Obornick durchzogen, enthält Moräste, sandige Strecken, ist jedoch im Ganzen ergiebig. Im Kreise Birnbaum liegen die Kronenberge, der Silber- und Trompeterberg, und der Kreis Schildberg ist von Hügeln und Forsten bedeckt. Die Warthe, Glowna, Prozna, die kleine Warthe oder Welna, die Dbra, Jordan, Dóziczko, faule Dbra, Dombrosna, Lubieska, Bartsch, Drla, Dlabok durchfließen den Rgsbz. In ihm liegen der See bei Schwersenz, der Landsee bei Pinne, der Betschener,